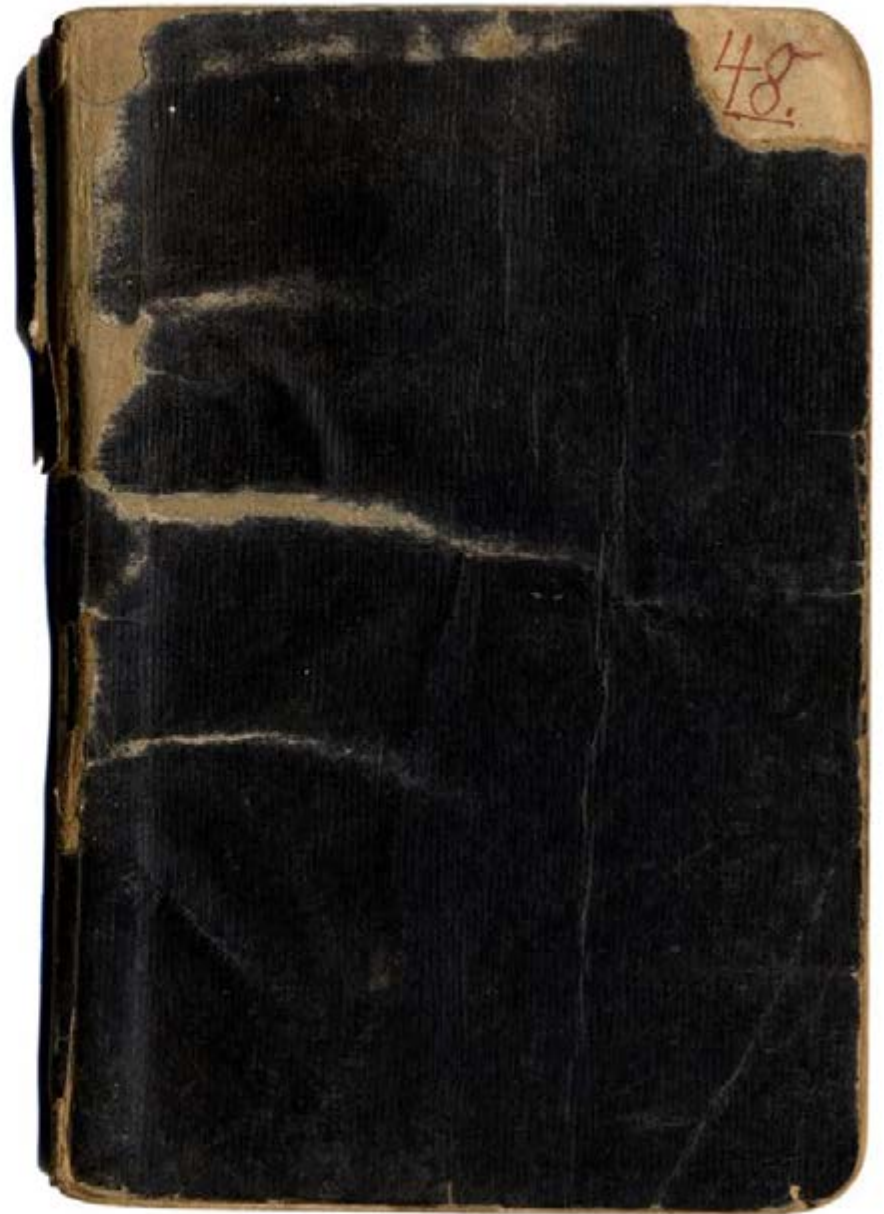


# Friedrich Ritter

## Tagebuch 48



<b>Ritters Bezeichnung:</b>	Heft 48
<b>Seiten:</b>	3025–3092 (+ 28 nicht nummerierte Seiten persönliche Notizen)
<b>Land:</b>	Peru
<b>Zeitraum:</b>	30. März 1960 – 22. April 1960
<b>Bemerkungen:</b>	---



Heft 48

30. III. - 22. IV. 1960.

Samme 3025 - 14 km östl. Samme  
 3032 - El Talar 3035 - El Chagual  
 3036 - Aricapampa 3040 -  
 Gebirge südöstl. El Chagual 3050 -  
 Straße von El Talar nach Ost 3051 -  
 West 3055 -  
 Abzweigung nach El Talar 3056 -  
 Puente Chishigay 3058 - Oberhalb  
 La Marcos 3069 - Lanecora 3071 -  
 Lungal 3082 - Lalar 3090 -

3025

Samme, 30. III. 60.

48.

- 1) *Phyllocnistis citrella*.
- 2) *Phyllocnistis citrella* voller reifer  
Fr., spärlicher unreif; ohne Kut + Bl  
Fr., grün, bischof. rotbraun, sauer. F
- 3) *Phyllocnistis citrella* parvisetosa  
Knospen manchmal selten Bl  
Knospen manchmal selten Bl  
3) *Phyllocnistis citrella* parvisetosa  
Knospen manchmal selten Bl  
Knospen manchmal selten Bl  
4) *Phyllocnistis citrella* parvisetosa  
Knospen manchmal selten Bl  
Knospen manchmal selten Bl  
5) *Phyllocnistis citrella* parvisetosa  
Knospen manchmal selten Bl  
Knospen manchmal selten Bl  
6) *Phyllocnistis citrella* parvisetosa  
Knospen manchmal selten Bl  
Knospen manchmal selten Bl



3026  
Lang, Offen  $5\frac{1}{2}$  - 7 cm weit.  
Fibr. 8 - 12 mm lang 11 - 13  
 mm, oben breit, nach unten  
 verjüngt, 3 - 4 (5) mm dicker  
 Blasenboden; außen karmin  
 bis nahezu weiß, netzliche,  
 dreieckige od. runderliche ca  $\frac{1}{2}$   
 mm lange Schuppen; dunkle  
 weiße Haarflocken.

N-K nicht abgegrenzt, außen  
 mit Nektar 10 - 13 mm lang,  
 6 - 8 mm weit, bläulich  
 oben weiß, saumförmig über  
 oben spärlicher als sonst;  
 oben fast geröhrt durch  
 Wandverwölbung u. gegen  
 geneigte Haut weißest  
Röhre darüber kürzer 2.5 - 2.7  
 mm lang, oben ca  $1\frac{3}{4}$  cm weit,  
 innen weiß, außen grünlich  
 rotbraun, blaß mit rotbraunen  
 1 mm (naben) bis ca 2 mm (oben)  
 langen dreieckigen rhombischen  
 u. sechseckigen Flockchen  
Haut weiß, 2 -  $2\frac{1}{2}$  cm, der obere  
 Ring  $1\frac{1}{4}$  -  $1\frac{1}{2}$  cm, innerer  
 ganz Röhre, dort oben

4-5 mm lang 3027  
 Diapragma aus dem unteren  
 den Stängel durch, das sich  
 nach oben gegen den Stängel  
 ziemlich spärlich, Blätter 2-3  
 mm lang 1 mm breit, die  
 ganze Pflanze ausfüllend  
 stehen etwa so hoch wie Kronblätter,  
 1 -  $1\frac{1}{2}$  cm überragend,  
 weiß,  $5\frac{3}{4}$  -  $6\frac{1}{4}$  cm, davon  
 3 - 4 mm auf die oberste Blüte  
 ca 12 Stk., zugewachsen, u. gering-  
 ten Nebenblättern.  
Kronbl. weiß  $1\frac{3}{4}$  -  $2\frac{1}{4}$  cm x 8 - 10  
 mm, spindelförmig, stumpf  
 innen ~~rot~~ verjüngt  
 äußerste mit braunem Mittels-  
 streif, kürzer, etwa rhombisch  
 oben von 2. Bl.

Frucht karmin bis schokolad  
 karmin (nicht weiß).  
 3. Blüte des Blüts  $7\frac{1}{2}$  cm lang,  
 Offen 6 mm weit, 11 -  $1\frac{1}{2}$  - 15 mm lang,  
 auch die Blätter der nachfolgenden  
 Stängel sind mit dem Diapragma  
 verwachsen, aber innerlich  
 Haut 3 cm, Obere  $\frac{3}{4}$  cm fast ohne  
 Stiel. Bl. sonst etwa ebenso.



3028  
 F (En Boissie? fil. v. sammensis)  
 Blüte gemacht, 5 cm lang, Öffn.  
 sehr lang, nur ca 1/2 oder 3/4 cm  
 Bl. aktinomorph.

Frk nicht abgesetzt, 1 cm lang, ober  
 1,4 cm breit, unten gerundet  
 hellgrün, Bodend. Blüte gut 1 mm  
 dick, blaf, Wand 3 mm dick. Samm-  
 kammern fast halbkuglig, oben  
 flach. Außen mit grünen Linien  
 1 (unten) - 2 (oben) mm langen dreie-  
 ckigen Schuppen und deren pfeil-  
 schwarzen Wollflocken (schwarz).

N-K mit Nektar, subisch, blaf  
 innen, 6 mm lang, ca 5 mm  
 weit; gut verschlossen durch weiß-  
 liches Diaphragma aus Nektar  
 das schräg nach oben dicht gedr.  
 fr. schließt, in Insertionsrinne  
 ausläuft, außerdem auf Oberseite  
 dicht voll Insertionen ist, aber  
 ganz ohne Höhlung.

R darüber subisch, unten 6, oben  
 7 mm weit, blaf innen, ca 20  
 mm lang, außen karmin, mit  
 etwas roten pfeil-schwarzen Punkten

3029  
 Wollflocken und 23 (unten)  
 ca 6-7 (oben) mm langen ebenso  
 farbigen dreieckigen, mehr braun-  
 lich gepunkteten Schuppen, die sich  
 nach unten in erhabenen Leisten  
 fortsetzen.

Samml nach unten weiß, nach  
 oben hellkarmin, parallel, 1 1/2-  
 2 1/2 cm lang, die unteren die  
 oberen überlappend reichlich  
 1 cm lang, halbzahnenartig dicht  
 zusammenhängend und  
 3 mm größter Teil auf mehr  
 als die Hälfte untereinander  
 verflochten. Insertionen unten  
 sehr dicht, fehlen die oberen ca  
 12 mm Länge. Tollen creme  
 1/4 3 1/2 cm lang, unten gelblich,  
 oben hellkarminrosa, 1 mm  
 davon 5-6 mm auf die 10-  
 12-gemeigten hellgelben, gering  
 gepunkteten Nebenlappen, welche  
 fr. den Beugeln sind.

Kronbl sehr viel karmin, ein-  
 farbig, die äußeren flüchtig  
 T die unteren die längeren, 1/2-3/4 mm  
 weit, cremefarbig



3030

ausgedrückt, die inneren  
aufrecht, die äßn. stehend,  
Kronbl. ca  $13 \times 5-6$  mm,  
die inneren die breiteren,  
Basis der inneren halb so breit,  
der äußeren kaum gerundeter,  
spatelförmig, größte Breite bei  
ca  $2/3$  Höhe, dann kurz zugespitzt,  
die inneren mehr gerundet.  
Blüten stehen (die obersten) etwas  
tiefer als golden Kronblätter,  
sagitt. nach außen.  
Nähe von Bl.

Blüte so verschieden von  
dieser, daß eigene Art.  
Frucht breiter als lang  $2-3\frac{1}{2}$  cm  
lang,  $2\frac{1}{2}-4$  cm breit, an beiden  
Enden stumpf, gelbgrün bis  
gelb, glänzend hochglanz bis fast glatt,  
Nähe ca  $\frac{1}{2}-1$  cm entfernt, unter  
den Schuppen. Diese kann in  
breiter als lang ca  $1-2$  mm  
lang und  $2-3$  mm breit, mit  
kleinen dunklen oder schwarzen  
Punkten. Blüthenarbe  $\frac{1}{2}-\frac{3}{4}$  cm Ø,  
wenig vertieft.

<sup>yl. elegans</sup> 3031  
F(2) 3025 gebrannt, nahezu  
kugelig bis nahezu doppelt so  
lang als breit, im Querschnitt  
 $3-4\frac{1}{2}$  cm lang u. 2 bis über 3 cm  
dick; sehr geringe weiße Flöck-  
chen mit  $\frac{1}{2}-1$  mm Länge,  
schmale helle Schuppen nur wenige.  
1 Frucht von Langel (etwa ebenso)  
Flöckchen dunkler. Schnitz-  
 $\frac{1}{4}-\frac{1}{2}$  mm lang, aber relativ breit.)



3032

14 km östl. Larone, Schluchtgrund  
31. III 68. ca 2500 m

- 1) *Platygyficus insidiosa* befrucht.  
wie sonst, auch ~~fruchtend~~ aber diese  
ist mit noch kleineren  
feinen Nadelchen. Fr. Fr.
- 2) *Cylindropuntia eschscholzi*
- 3) *Borkicactus wislizenii* ~~paucispinus~~
- 4) *Trichocereus pachanoi*?, unter  
gewachsen, dunkelgrün, 8-12 cm  
Ø mit stets 6-7 sehr flachen  
Rippen; Nadelchen fein,  
an alten Köpfen fehlend, in  
Jugend selten langen Mittelst.  
(Mittelst.); in junger Fr. diese  
u. J. mit reifen Nadeln; topax  
lichtgr oder Bl.  
Blüte (Laden von Bl.) 1 cm lang,  
oben bis ca 20 cm Ø. auch

3033

mittags noch offn, angenehm  
druffend.  
Erknt grün, ca 22 mm lang u.  
breit, stark gedöckert, Köcher  
gehen im 1. mal ~~breit~~ <sup>grüne</sup>  
(anden) bis ca 6 (oben) ~~grün~~ <sup>grün</sup>  
~~schuppen aus~~ <sup>Schuppen aus</sup> ~~Schuppen aus~~  
delle Nadelchen.  
N.-K. bläulichgrünlich, ca 23 mm  
lang, breit, nur 1/2 mm weit  
u. der 2 1/2 mm dicken (u. halb  
gedöckert). auch die aufsteigenden  
Nadelchen aus. Nadel von  
Larone.  
D. darüber innen hellgrün, sich  
bis 8 cm lang oben 4 1/2 cm weit  
außen grüngelb, mit dunkelgrün  
abwechselnden grünen als man  
oben bis ca 25 mm langer  
schuppen. Schuppe derbe Nadel  
ausgeh von 1 1/2 - 2 1/2 cm.  
Nadel innen bläulichgrün, oben  
hellgelb, unten aufsteigend  
mit roten unteren 4 mm, 8-10 cm  
ober. Ring 1/2 cm, aufrecht, Nadel  
fehlen oberste ca 4 cm. Nadel  
brennend 2 1/2 mm lang,  
1 mm breit. Nadel weiß.



3034

fl. hervorragend stehen auf  
 lügend, bläulich 16 1/2 cm  
 dann ~~geringer~~ <sup>geringer</sup> ~~von ca~~  
 3 cm Länge hellgelb, 15 cm  
 gespitzt, rings ~~abgesetzt~~  
 Kronbl. schneeweiß, 11-10 cm  
 X 3 1/2-4 cm, ~~stark~~ spatelförmig.  
 Aber innen auf ca 1/3 ver-  
 schmälert, Rand stief. Kerbig,  
 über gerundet mit aufste-  
 hender hellgelber Spitze. Größte  
 Breite bei ca 2/3 Länge  
 ausgebreitet. Äußere Kränze  
 8-10 cm, ca 14-18 mm breit  
 außen nicht verschmälert,  
 sehr lang zugespitzt, größte  
 Breite nahe unten, stark  
 nach außen gebogen, an  
 den Enden mehr rotbraun,  
 nach unten mehr hellgrün.  
 Grünlichweiße Übergänge in  
 innere Kronblätter. Übergänge  
 in Schuppen grün mit weißer  
 brauner Rändern.  
 Frucht etwa wie peruvianum granum,  
 ca 5 cm lang x 1 1/2 cm breit, hat an der  
 Basis 20-25 cm 1/2-5 cm langen  
 schmalen Stiel. Rinde nicht T.

3035

El Pallar am Rio Chusón  
 ca 2450 m. 1. IV. 1960.  
 Pro. Huancachaca  
 Depart. Libertad.  
 1) *Platyop. firmus* in d. Blösch,  
 in Trübsen, diese wie sonst  
 2) *Platyop. griseoviridis*.  
 3) *Stenotaphrum*? wohl wie  
*Rahnepampa*. Chusón Betz  
 4) *T. schouleri*? wohl wie  
*Rahnepampa*. ~~stark~~ <sup>stark</sup> ~~dünn~~  
 Vertiefungen nur wenig  
 hoch. Äußere junge 6-7 Ringe  
~~stark~~ <sup>stark</sup> ~~auf~~ <sup>auf</sup> ~~6-10 cm~~ <sup>6-10 cm</sup> ~~lang~~ <sup>lang</sup>  
 5) *Naturana agrostoides* ~~ca. 10 cm~~  
 Äußere Kn. ~~selben~~ <sup>selben</sup> ~~in~~ <sup>in</sup> ~~der~~ <sup>der</sup>  
~~mit~~ <sup>mit</sup> ~~viel~~ <sup>viel</sup> ~~kleiner~~ <sup>kleiner</sup> ~~als~~ <sup>als</sup> ~~die~~ <sup>die</sup> ~~aurantiaca~~ <sup>aurantiaca</sup>!  
 6) *Thysanotus gracilis* wohl wie  
 von ~~Chusón~~ <sup>Chusón</sup> ~~in~~ <sup>in</sup> ~~der~~ <sup>der</sup> ~~mit~~ <sup>mit</sup>  
 gelbe Mispel. ~~stark~~ <sup>stark</sup> ~~nach~~ <sup>nach</sup>  
 T. schwarze ~~Wollwurz~~ <sup>Wollwurz</sup> ~~wie~~ <sup>wie</sup> ~~aurantiaca~~ <sup>aurantiaca</sup>



3036

El Chagnal am Marañon. 1500m  
2. II 60.

- 1.) Platyop. guianensis. Glieder  
 sehr klein, viel kleiner  
 als sonst.
- 2.) Platyop. ficus indica best.  
 spärlich

Amatocereus arduus  
 Ovals, Bäume mit  
 weilen Ästen ca 4-8 m hoch  
 graugrün gering bläulich,  
 Stk ca 10-13 cm Ø mit  
 Abzätzen in ca 10-35 cm Ent-  
 fernungen. Einkerbungen  
 der Abätze nur ca 2 cm  
 tief. Rippen 8-12, nur 1-2 cm  
 tief. Kanten stumpf, nur  
 sehr gering gekerbt. Von den  
 Kanten die weissen Wunden  
 ca 1/2 cm Ø ca 2-3 cm  
 entfernt. Lin bis 3 weisse  
 ca 2-10 cm lange, etwas spär-  
 liche, drüsige, oft etwas  
 abwärts gerichtete, schwarze

3037

gepunktete Stacheln, dazu meist  
 ein mehrere oder halbreisförmige  
 feine nur wenige mm lange  
 Spindelstacheln, geradlinig, ab-  
 stehend, von mehr schwarzer  
 Farbe. Wurzelausläufer  
 bis etwa halbe oder Drittel  
 Baumhöhe.  
 Früchte noch unreif.  
 Hochstehenden geizig best  
 bis unerschöpflich.

F bis 16 Rippen)

Frucht länglich, unteres Ende  
 dünner als oberes, ca 7 cm  
 lang und 6 cm breit, graugrün,  
 mit fast aufsteig. Blütenrest  
 und weissen ca 3 mm Ø Nabel  
 mit etwa 1/2 cm bis über 1 cm  
 feinen divergierenden 1/4-1 cm  
 langen Stachelchen. Mit Reife fallen  
 Stachelpolster ab. Diese 1 1/2 cm  
 von einander entfernt, Fleisch  
 weisschleimig, sehr wohlgeschmeckt.  
Bl seitlich hoch an den Ästen







44. Aug. 2. IV 60, 3040

5.) *Coprostaphyle* *strawberry*  
*repens* *und* *repens*  
 f. *repens*. *Als* *Samen*  
 kurze weiße Borsten  
 von 1-2 cm spitzend  
 u. wenig Nolle; ab ca 5 cm  
 große Stadien der nur feinen  
 fuchsen Stachelchen von  
 1/2-1 cm und mehr weiße  
 Nolle. Ab ca 20 cm glatte  
 krumme Stäbe ca 4-7  
 cm lange weißlichfuchse  
 spitzer spitzend (spitzend)  
 Mittelst sitzen die spitzeren  
 Nolle, diese Mittelst. 1 ab-  
 stehend oder 2 von denen einer  
 Langst. u. 1 abwärts gestreckt  
 ist. *Abwärts* *braunrot* *bis*  
*fast* *schwarz* *über* *2 m* *lang*  
*knäuel* *artig* *bis* *etwa* *1 m*  
*spitzend*. *Baum* *frische*  
*2-4 m* *hoch*. *18-23* *Rippen*  
*ca 3/4 cm* *hoch* *ca 3/4 cm* *breit*  
*bis* *auf* *2/3* *höhe* *gebogen*. *Waben*  
*blau* *bräunlich* *faltig* *3-5 mm*

3041 *Franseria*

ca 3-8 mm entfernt. *ebenso in*  
*Kn. Bl. unreif + reife Fr.*  
*4-8 cm* *F(2.3042)*  
*Blüte* *4 1/4-5 cm* *lang* *mit* *3-3 1/2*  
*cm* *weiter* *offen* *oben* *von* *4 Bl.*  
*Frucht* *10-11 mm* *lang* *oben* *8-9 mm* *breit*  
*nach* *außen* *spezial* *zugespitzt* *mit*  
*2 abwechselnd roten bis weißen* *drai-*  
*elagen* *ca 1/4 mm* *langen* *Schuppen*.  
*Wollhaare* *fein* *od.* *sehr* *spärlich*  
*und* *kurz* *Schuppe* *ca 1 mm* *entfernt*  
*N-K* *mit* *Nektar* *bleib* *braunlich*  
*oben* *weiß* *fast* *schwarz* *1 1/2 cm* *lang*  
*6-7 mm* *weit* *oben* *geschlossen* *durch*  
*weisse* *drüsen* *u.* *gelbe* *Drüsen* *unten*  
*die* *Haare* *aus* *dem* *inneren*  
*Haar* *von* *verwachsen* *schwarz*  
*oben* *1 1/2-3 mm* *lang* *bis* *nabe*  
*außen* *gegen* *Waben* *der* *nächsten*  
*Haar* *nicht* *damit* *verwachsen*.  
*Oben* *8-10 mm* *lang* *oben*  
*5-10 mm* *weit* *innen* *bleib* *oben*  
*Blätter* *bis* *blau* *grün* *unbekannt*  
*mit* *grün* *bis* *hell* *schwarz* *klein*  
*bis* *ca* *5 (oben)* *mm* *lang* *Schuppen*  
*Blüte* *weiß* *11-15 mm* *höher* *ca*  
*6-8 mm* *inset* *glatte* *R.* *Beutelschnecke*  
*gr. 2-3-32 mm* *weiß* *Waben* *kaum* *überlag.*  
*ist* *am* *Beutelschnecke* *dann* *3-4 mm* *auf*  
*die* *Waben* *geklebt* *hell* *gelb* *bis* *hell* *gelb*  
*grün* *2-4 mm* *höher* *oben* *grün* *hell*  
*Krümel* *weiß* *Drüsen* *roter* *grün* *hell*  
*ist* *am* *Beutelschnecke* *12-16 x 6-8 mm* *grün*  
*mit* *am* *Beutelschnecke* *oben* *grün* *hell* *oben* *grün* *hell*



6. Mahucana <sup>3042</sup> ~~fraxinea~~ <sup>var. minor</sup>  
 halbhoch grasgrün ~~ca 13~~  
 27 Rippenflach  $1\frac{1}{2}$  - 1 cm hoch,  
 bis auf  $\frac{2}{3}$  oder halbe Höhe  
 gekerbt. Längszipf längel-  
 furchen, u. h. Rippen  
 brechen vornehmlich. Breiten  
 $1\frac{1}{2}$  - 2 cm entfernt (siehe Muster)  
 Ohne ~~Kern~~ Blatt. Oft ~~trübe~~  
 \* mit abtrocknenden Sporen  
 oder oft einweln.

Süßholzschale ca  $1\frac{1}{2}$  cm lang,  
 grün oben und unten sehr  
 verschuldet, glatt in mehreren  
 Reihen von unten bis etwa zur  
 Mitte auf. Flöckchen der Tr. sehr  
 klein, weiß, schuppen dreieckig,  
 weißlich untere ca  $\frac{2}{3}$  obere ca  
 1 mm lang. Larve kugelförmig.  
 Selten beginnende oder  
 große Kroppe.

Pflanzon ca 8 - 12 cm  $\text{F. 3046}$

Blüte (Daten von 2 Blüten)

5  $\frac{3}{4}$  -  $6\frac{1}{2}$  cm  
 lang, Öffn.  $2\frac{1}{2}$  -  $3\frac{1}{2}$  cm weit, geruchlos,  
 fast n. nachts offen, etwa 2 Tage lang

3043  
 regelmäßig oder fast regelmäßig,  
 Frühe 4 - 5 mm lang 5 - 6 mm breit,  
 grün od. bräunlichgrün, mit  
 schmal dreieckig spitzem rosa  
 Schuppen u. kleinen weißen Flöckchen  
 darüber kleine runde Wundung außen  
 Wand  $1\frac{1}{2}$  mm dick, Innenkammer, reich,  
 oben flach, Blüteboden über 1 mm, weiß.  
 N.-K. ~~fraxinea~~ - Form mit voll-  
 gewölbten blauen N.-Drüsen, nahe brenn-  
 Grunde reichend in oben bis nahe an  
 des Diaphs. N.-K. 3 - 4 mm lang  $\frac{1}{4}$  -  $\frac{1}{2}$   
 mm weit um d. G. Diaph. weiß, reich  
 nach oben gegen den G., etwa 1 mm  
 lang, nicht fortsetzend in eine eng  
 deutlich anliegende Narvenrinne von  
 $1\frac{1}{2}$  - 3 mm Länge aus der verwachs.  
 Basen des Haupt-Ringes, sich in  
 diese Rinne fortsetzend. Das eigentliche  
 Diaph. kammer d. Wundung sehr oder  
 aus den Hauptadern basen, ohne Faser-  
 fäden darauf. Viel Nektar.  
 2. darüber untere Hälfte kubisch, außen  
 5 mm dick, innen 3 mm weit, obere  
 Hälfte schmal trichterig, Ausgang 5 - 6 mm  
 weit; innen weiß, außen bläulich ober-  
 seite, mit ca 5 - 10 oben 1 mm langen  
 Blättern, bis Blättern hinunter  
 Schuppen und geringen weißen bis  
 schwachweißen Wollhaaren, 3 - 4 cm  
 lang, aktinomorph.  
 Haupt. weiß nach oben Blättern  
 unter. Ring  $4\frac{1}{2}$  cm, die der R.  $1\frac{1}{2}$  - 3 cm  
 $\text{F. 3057}$



3044 Hoffmanns Kaktus  
 1) Strobilanthus halbhaut  
 ca 10-12 cm mit 8-12  
 scharfkantigen Rippen. St. d.  
 breiten um sehr niedrig vor-  
 gebuchtet, 2-3 cm tief  
 Lph + Lph. runde.  
 Meilen oval, 5 und 7 mm Ø  
 1 1/2 - 2 1/2 cm entfernt.  
 Frucht blutrot, kehlensförmig,  
 kahl u. nackt, ca 1 1/2 cm lang  
 oben 3/4 cm breit.  
 Blüte ca 18 mm lang, wovon 5 mm  
 auf den weit herausragenden weißen  
 Lph mit 5 weißen 1 1/2 mm langen  
 spitzenden Narben. Röhre subglocken-  
 förmig 8 mm lang. Lph. sehr tief  
 untere weißig, die obere  
 fast rot. Röhre weißlich,  
 mundlich. Kelch mit 5-6  
 breiten, rot, ca 1 mm lang 1 1/2 mm  
 breit, linearisch, oben stumpf, etwas  
 kerbig. Daten von 1 Bl.  
 Stacheln oft sehr gekrümmt,  
 namentlich in der Jugend  
 und an der Spitze.

3045  
 2) Thrinacanthus blauf  
dicke. Von Grunde  
 sparsam 1-2 cm hoch, 4-7 cm  
 dick, 13-18 Rippen, spärlich  
 nur ca 1/2 cm hoch, unregelmäßig  
 gekerbt mit d. Rippen auf  
 den Höckern Längsfurchen  
 genähert. Stacheln 1/2 - 3/4 cm  
 entfernt (siehe Muster). Sam-  
 lische mit 4 bis über 15 cm <sup>Stachel</sup>  
 lang, weichen weichen Dornen.  
 Lph. bräunlich-weiß, vergrün-  
 end, 3-8 cm lange Mitteldornen,  
 dünn, schwarzgerippt, meist  
 1 oder 2, können auch fehlen  
 oder kurz sein.  
 Ohne km Bl. Fr.  
 Keine Lph. sondern ein-  
 seitige unterbrochene Zone  
 von Borstenschöpfen mit  
 vergrößerten Stacheln. Aus  
 ihnen die Blüten.  
 Blüte röhre mit weißen Flocken  
 Blütenfarbe?  
 Trockene Frucht röhre ca 13 mm



3046

lang Fr. platst in 2 Hälften  
auf, Samen fallen alle aus.  
Fr. mit weissen kleinen  
Flöckchen. Schuppen hell, dreieckig,  
nur ca 1/4 mm lang. Lame?  
braun, runde Form.  
Bei intensiver Entwicklung  
der Dornenspitzen sind die  
Rippen verkleinert so daß man  
von beginnenden Cephalen  
reden kann.

F (Basalstücken können spärlich  
sein oder schon fehlen.)  
Da nur sehr alte Peltis fruchtbar  
da wenig ist es wohl ein  
Winterblüher.

≡ etwas verschieden von mirabilis in  
dem Stilum etc. größer ist und Basalst.  
wodurch Lame auf Basalen Teile breiter  
wird als bei mirabilis.

F (Anat. formae 3042) Unterschiede  
gegen Kalsas: Bl. etc. kleiner, etc. wenn  
mit Rippen, die weniger stark in Flöckchen  
aufgelöst sind. Lame gleich. Bl. etc.  
stark in Flöckchen aufgelöst. Lame gleich. Bl. etc.

3047

9) Platyop, fast rundgliedrige  
kleine, mit feinen Dornen-  
überzug wie Rahnoparypa.  
Spärlich

F (Anat. formae 3041)  
Lame kann in 2 1/2 bis über  
3 cm lang oben 1 3/4 - 2 1/4 cm breit  
nach unten verdrängt, ohne  
Welle, spärliche grünlich bräunliche  
bis rötliche 1/5 - 1/4 mm lange  
Schuppen. Blütenfarbe fast  
ca 1 cm Ø. Fleisch weiß, milch-  
artig. In höheren Lagern (ca 2400 m)  
Büschel. Früchte 6-9 1/2 cm Ø  
und hier Lame größer als bei mirabilis  
und kleiner als mirabilis. Lame?

10) Peireskia syn. ca 700 m über  
des Schluchts so häufig an  
der Straße. Vielvertweigte  
Büsche ca 2 m hoch. Vertwei-  
gungen bis oben, Jungtriebe oft  
stark fleischig. Wachsen später noch  
stark fleischig. Blätter  
lebenslang, bis etwa 13 cm Länge am  
breitesten, gegen 1 mm dick, 4-5  
cm lang, 10-13 mm breit, sehr







3050  
 einzelflg. bestachlg. ähnl. *crispifera*  
 Mittelstacheln dünner. Same viel größer als  
 beim bestachlg. verschieden, namentlich  
 das Blum. Blatt?  
 4) *Platyop ficus indica*  
 bestachelt.

Gebirge südöstl. von El Chagual

Gebirge der Fahrstraße, die von  
 El Chagual nach Südost geht.  
 Nach einem Landbesitzer von  
 dort sollen dort wachsen

- 1) *Armatocereus* (Art?)
- 2) *Euphorbia*, gelbbraune Wölle,  
 rosa durch, starke Mackeln,  
 also wohl *fuligifera*.
- 3) *Euphorbia* weiße Wölle, rosa  
 durch, ganze Mackeln, aber  
 wohl *mannuensis* (?)
- 4) *Matureana*, dicht bestachelt  
 (*myriacantha*?)
- 5) Gemäß Alfredo Calderon von El Pallas  
 ein *Chrysanthemum*, wie der  
 von *pricampensis*, dicht weiß  
 fein bestachelt; höher als *Euphorbia*.

3051  
 Strafe von El Pallas nach Ost  
 Gebirge bei 3700 m, Weghang 5. IV 60.

- 1) *Matureana* sp., groß, ziemlich  
 flach. Sehr stark stumpfe, ge-  
 höckerter Rippen (etwa wie  
 mit rot. Balsam in Colombia?)  
 Nach gelblich braun (Muster)  
 funfzählige Blüte. Chet. Off. Kn.  
 Blüte / sing! 7 1/2 cm lang mit  
 sehr röhrl. Öffnung, gerundeter  
 Ekt. konisch, nicht abgesetzt  
 eiförmig, 5 mm lang, oben 4 mm  
 breit, grün, stark gehöckert, wenige  
 dreieckige weiße bis rötliche  
 in 1 mm lange Schuppen. Chet. Wölle!  
 N.-K. Blät. kassettförmig, 3-4 mm  
 lang, oben 4 mm breit, mit rötlich  
 völlig abgedeckt durch ein rosa  
 Diaphragma, das eng dem Lgr.  
 anliegt, aus der Wundung gebildet  
 mit Einsenkungen darauf, aber  
 am Ende nicht in gelappten  
 Chet. Ring auslaufend. Dia-  
 phragma nicht nach  
 hinten, sondern etwas  
 nach unten gebogen.  
 Frkt.



(1-1 1/4 cm dick) 3052

In Naturals. Kupisch Öffnung  
nicht schief, aber Schiefe der  
Bl. Öffnung nur durch die  
Stellung in Formung des Kroybl.  
Länge 40-42 mm lang, rufen  
bis Ausgang ca 5 mm weit  
innen u. außen Blap rötlich;  
mit rottingenen dreieckigen  
3 bis ca 10 (oben) mm langen  
Schuppen, ohne Wollhaard  
Haar, unten weiß, oben rot Farbe  
der Kronbl. erreichen näher  
die Spitzen der oberen Kronbl.  
Bemerkung: Fingerton Hauptstiele  
untere R. Hälfte, obere kannz linge  
Furcation, dann Endung, polysaden  
artig dacht, an Basis aufhewere  
mund verachsen; ca 22 mm lang,  
die unteren Blap ca 5 cm,  
alle aufrecht  
Gr. etw. kürzer als Haar, daher die  
nigral, ca 5 3/4 cm lang, unten  
weiß, oben rotlich mit 8 grünen  
F. geringe 2 mm lange Narbe  
Kronbl. die unteren weit ausge-  
breitet, die oberen fast aufrecht  
2 1/2 cm x 5-7 mm, oben fast

Von Talarag. Ort 3053

gerundet u. kurz zugespitzt,  
Basis des inneren orbitalen  
im ganzen spatelförmig  
bündel, nach oben mehr Blap rot,  
alle gleichfarbig.

2) ~~Gelegentlich~~ Tephroc. ~~floribunda~~, Haare weiß  
bis gelblich, St. braun bis gelb  
Glocken in Haare umgebildet  
große flache ~~Blätter~~, besonders  
bis 300-4000 m auf der  
hohen Darnpa.

F (In Naturals. 3049) ca 2 mm  
langes den Gr. eng umgreifendes  
aus schwarze. Haarf. Blap ent-  
standenes Graphagha, das in oben  
Haar-Blap ausblüht. (K. 1 mm  
Bl. darüber unten 2 cm, oben  
ca 2,7 cm lang, also Öffnung schief  
tupisch, 2 1/2-3 mm weit, unten  
weißlich, oben granat, mit  
wenigen roten 1 1/2-2 mm langen  
Schuppen, wenige Klapp. in Kronbl.  
u. unten mehr steiler, oben  
mehr schwächeren Klappflocken.



3054

Staub weiß, paralleles Bündel  
 Bartel st. Hilfer als Kronblätter  
 ca 3 cm, ober Bogen ca 12 mm  
 pallisadenartig, nicht  
 an Basis verwachsen. Faser-  
 tionen der weissen Staub ~~menge~~  
 bis unten auf ober R. Hälfte verengt  
 sonst ohne Staubbeutelwandung  
 We nicht überragend, rotlich, unten  
 weis 4 cm, 8 bis 10 cm, 45-50  
 neigt, 1-1 1/2 mm lange Neben-  
 klobel etwa wie oben beschrieben  
 und blüht, einfarbig, Basis  
 blauer, andere stark ausgebreitet  
 mit stark zurückgeknümmerten  
 Enden, ober aufrecht, aber die Enden  
 ebenfalls zurückgeknümmert.  
 etwa 10-15 mm lang 4-5 mm  
 breit, unten abgerundet, oben  
 gering zugespitzt, im  
 Ganzen spatelförmig.



7 Bartel rot klein  
 langlob. Polley  
 weiss

1 Pflanze in Lagen Grande  
 Feky, 26.-28. II 63 mit 3  
 offen. Blüten auf d. Spitze, alle mit 1/2 mm nach  
 oben gerichtet; öffnen nach hinten. 20. IV 70  
 Pflanze

3055

Kraut von El Pallas nach West  
 bei ca 2850 m. bei Brücke über  
 eine Heilbrucht. 6. II 60.

1) Trichter wie El Pallas

Gymnocactus W. FR 1041

- 2) Trichter Triebe 1/2-1 m lang,  
 aufrecht, später oft halb liegend,  
 unten spärlich, Triebe ca 9 Rippen  
 kaum gekrümmt, Triebe 1 1/2-2 cm dick,  
 ca 15 feine 1/2-1 cm lang, alle  
 abstehende Rinde, Mehl, über solche  
 Mittelst. 1 Mittelst oft länger und  
 dicker, aber noch fein 1 1/2-2 cm  
 lang, gelbbraunlich, ohne dunkle  
 Spinnung, Dornen + Bl. Ein Trieb  
 mit 2 reifen Früchten, diese seitlich,  
 gegenseitig 10 mm lang, 13 mm  
 breit, mit schwarzer 3/4 mm D.  
 Boden und feinen weißlichen Lf-  
 schellen, trocken harten auf d. reifen Fr.  
 Fleisch saftig, sauerlich, weiß.  
 Breiten der Triebe ca 1 mm Durchmesser  
 1/2-3/4 cm entfernt, in geringen  
 Kerben, Bl. ähnelt der von Valle Fortaleza,  
 sind merklich verschieden, sp. m.
- 3) Mastocaria sp wie El Pallas? oder  
 wie auf Höhe von 3200 m, Awaritaca?



3056 (ex Keller)  
 Abzweigung nach ~~Tag~~  
 ca 3200 m 6. IV 60.

- 1) *Mutucana aurantiaca*, spärlich  
 Kn. selten Bl. unreife od. reife Fr.  
 Stacheln gelbbis braun, die braunen  
 schneller vergrauend; öfters  
 spitzend.

Blüten 6-7 1/2 cm lang, stark wie  
 Blüte von 3051, aber die antr.  
 quer oder etwas nach oben, nicht ins  
 Kamm, in lockeren Hauf- Ring  
 auslaufend ohne Haarnetze  
 Röhre innen weiß bis rötlich, Schuppe  
 bis bräunlich rot

Beutel u. Pollen orange  
 Narben zw. Hauf- oder darüber  
 hinanragend, Lr. 5 3/4 - 6 cm  
 außen weißlich od. gelblich od.  
 bräunlich, unten auch weiß  
 nicht rot, mit f. grünen  
 bis grüngelben Narben

Kronbl. die oberen meist etwas  
 nach vorn übergebiegt, nicht  
 nach außen gekrümmt, 2-3 cm  
 lang, außen innen, nach  
 unten fast gelblich, obere  
 Enden mehr blutrot, oft ganz

3057  
 schmaler violetter Rand bei  
 den unteren Blättern  
 oben von 3 Bl  
 sonst nicht

~~*Mutucana aurantiaca*~~  
 F. von *Mutucana* (3042) oberer  
 Ring 12-15 mm sehr dicht, in  
 mehrer. Reihen hintereinander nicht  
 einfacher Ballbedeckung, an Basis  
 nicht verwachsen. Insertionen  
 fehlen die unteren (!) ca 1 1/2 cm ganz  
 oder fast völlig, dann spärlich bis  
 kaum, die übrige dort sehr dichter  
 Mehrfachung. Beutel stehen in der  
 Öffnung, unten lang schmal, dunkel  
 creme bis rötlichbraun, Pollen  
 dunkelcreme

hat Narben zw. den Beuteln 4 1/2 - 5 cm  
 oben bräunlich, im ober unter  
 weiß bis rosa 2/3 mm dick, davon  
 ca 1 1/2 mm auf die wenig gespreizte  
 6 stumpfe, gelbgrüne Narbedeppen  
 Kronbl. mäßig amgebreitet, auch die  
 inneren, die der Oberseite kaum  
 Meiler (auf beiden Seiten gleichlang)  
 innere 18-20 mm x 5-6 mm, spatel-  
 nach unten um ca 1/3 schmaler, größer  
 Beute bei ca halber Länge, obengestrichelt  
 od. mäßig zugespitzt mit aufgesetztem  
 Längs- Nippel 20-25 mm lang, zu-  
 gespitzt, pinkrot, breit 3-4 mm, alle 2-3 mm  
 oben mehr blutrot, sehr schwach



(Punkte)

3058

Psittacanthus S. IV 60. ca 2200m.

1) Platyop. guineensis, öfters Fr., selten K. w. Fr. länglich, rot, mit od. ohne Hackelchen; etwas grün, säuerlich angenehm riecht, nach Hackelbeeren. Glieder groß, bedeutend größer als bei Pl. lagotis

FR 605

2) Platyop. rundgliedrige wie etwa Raknapampa, sehr fein befiedert.

Ohne K. Bl. Fr. grünlich, selten sonnenlose Fr. diese grün, etc. rot gelb mit

2 cm lang, 1 cm breit, meist 9 Fr. 3065

3) Platyop. lagotis (Punkte) Platyop. lagotis S. IV 60. ca 2200m. Blätter sehr dickend, nicht so geformt, öffnen abends, schließen etwa bei allgehender Dämmerung.

Blüten von 5 Blüten.

Blüte 5 1/2 - 7 cm lang, nachts weit geöffnet

Fr. 12-15 mm lang, 10-15 mm oben breit nach unten spitzlich spitz verjüngt, blass gelblich bis karmin, an der Basis 1/4 - 1/2 mm langer weißer bis rose Schappchen, ca 1 mm entfernt von einzeln, meist paarweise, nur selten sehr kurze, ältere, weißer, nicht nur aus dem Schuppenstich.

3059

(Lam. aciculigera Lorena)  
4) Loz. melanocentra

nur von v. ruficeps, Bl. + Fr. ebenso. Die ganzen Triebe weniger dick, St. feiner, aber meist von derselben Färbung. Rippen eng (wegen dünner Erhebung) in den Ähren, während typ. an ebenen Stellen. Standortmodifikation? Auch der Hüllring der Blüte ist da.

F sondern auch aus der platten Fläche 4-5 mm den Schuppen.

Blütenboden ca 3 mm dick, weiß, Wand ca 2 mm. Spinnkammer rund, oben flach.

H-K. kornenformig, blass bräunlich, oben weiß, 12-15 mm lang, 7-10 mm weit, geschlossen durch etw. schräg nach oben gehendes weißes Diaphragma, 3-5 mm lang aus der Basis des unteren Haupt-Ringels das in einen einfachen Haupt-Ring ausläuft u. in dem davon fünf einseitigen Hüllring, der dicht gegen den Fr. abschließt (bei allen Blüten) (u. bei 2 weiteren Blüten) Nur darüber schnell fruchtbar. 3066



St. Crisneja 3060

- 5) Weberbauerocera sp. longicoma  
 apikalisch Kn Bl unreif + reife  
 H. Baum ca 3-6 m hoch,  
 Äste 4-8 cm Ø

Blüte / eine in Lajamarca 13. IV. 60  
 nahe dem Scheitel od. mittelseitlich  
 öffnet abends, ist in frühen Tagesstunden  
 noch offen, weis ausgebreitet str. Duft  
 7 3/4 cm Länge, Öff. 5 1/2 cm weit, etw.  
 schief.

Frk / Karmin od. grünbräunlichkarmin  
 17 mm lang 18 mm breit, Blütenboden  
 3 mm dick weiß. Kammer rundlich  
 oben flach, Wand 4-5 mm dick,  
 innen weiß, Frk oben im Bereich  
 des Blütenbodens etw. abgesetzt von  
 N-K. Außen dicht von weißer  
 Woll bedeckt, deren Basis braun ist.  
 Außerdem Frk nahezu bedeckt (unter  
 der Woll) von dicht stehenden  
 braunen sehr kurzen 1/2-3/4 cm  
 langen rufen 1-2 mm langen Schuppen.  
 Zw. id! Woll mehr. an lange kräftige  
 weiße stärkere Haare.

N-K mit Nektar, hornförmig,  
 bräunlich 8 mm lang, fähig weiß  
 oben zertheilbar durch die Basen  
 der warzenhaften unteren geg.  
 ge. gekrümmten Staubf. Ygeringer  
 Wandverwörrung. F (S. 3077)

3061

- 6) Armatocera madarano  
 Knuten nur im Jugendstadium  
 schwach gekrümmt an hohen Pflanzen  
 zw. Ästen weit vorgebuchtet, Flug-  
 abwärts stellenweise noch einige Fr.  
 Dunkel Kn + Bl. "Sikajaria"

Thripocera "Purshichango"  
 apikalisch verblühte Blüten oder  
 kleinere Knospen; selten  
 (unreife) unreife Frucht, <sup>weiter oben</sup>  
 Ästen etwa wie blauschwarz, <sup>einige</sup>  
Blüte innere Krone <sup>restliche</sup> weiß  
 Äußere grün, Übergänge der  
 Ästen sehr scharf, rötlichbraun  
 mit grün, 5-6 1/2 cm lang,  
 Frk grün, nach oben off. rotbraun,  
 mit weißer Woll und einigen  
 langen weißen br. Stacheln  
 Borte kurz wie Röhre, welche  
 hellgrün. N-K hornförmig  
 7-8 mm lang, ca 1/2 cm weit  
 die untere Hälfte an Basis etw.  
 verästelt und laufen rundherf



- Blüte 3062 (Zyphi  
8) Blüte ca 18 cm Ø und bis ca 20 cm Höhe  
selten reife oder unreife Fr.  
zum eilen einzelne Blüte.  
Blüte (außerhalb 6 Blüten) gedrückt,  
tag u. nacht offen, am Scheitel  
nach der entgegengesetzten Seite geöffnet,  
sehr röhrl. 7 1/4 - 10 cm lang,  
Ø 5-8 cm weit. "Tushicashua"  
Blüte grün bis rötlichgrün, außen nicht  
abgesetzt, 5-7 mm lang, 6-8 mm breit,  
drehweise sehr zugespitzte gelbliche, 1-2 mm  
lange Schuppen mit dichten weißen Nall  
flecken an deren Basis starke lange Höcker.  
Blütenboden weiß, ca 1 mm dick, Lamin.  
Kammer runder, oben flach.  
N-K voll Nektar, blaß, 1-3 mm lang,  
Höhe 1-1 1/2 mm, nur den 1. gut abbe-  
deckt durch ein wasserfestes Glas  
bis etwa 1/3 des Oxyphragma von  
ca 1/3 mm Dicke, das wohl aus Wandung  
gebildet, aber schon zuwachsen ist, und  
in eine Haarspitze ausläßt, die eng  
den 1. umhüllt, weiß od. etwas rot,  
aus den Basen eines Haarspinnungs,  
die auf ca 2-4 mm mit einander  
verwachsen sind.  
Blüte darüber tubig oder nach oben  
hin gering kürzer, sich etwas  
vermindert, 40-55 mm lang, Blasen 1-2  
mm länger als Mittelblüte, also um

3063  
gering schiefe R.-Öffn, außen 7-9  
mm dick, innen unten 5-6 mm  
weit, Öffn. 6-8 mm weit, innen  
merplein, außen karmis, voller  
oder blosser mit gelben bis fast  
grünen oder nach oben hin kräfti-  
chen sehr spitzen, unter 2-3, oben  
bis über dem langen, aber nur  
2 mm breiten Schuppen in der  
Mitte weiße Nallflecken, rote  
Schwale nach außen gekrümmte  
Übergänge in die Krüppelblätter.  
Haar weiß, die Enden karmis,  
1. Blatt oder karmisbräunlich  
bis bräunlich, 4 1/2-7 cm, ober.  
Ring 2-2 1/2 cm, peltisadenartig,  
an Basis auf einige mm verdicken  
Insertionen ober des Diaph.-Ringes  
möglichst bis auf die Endung  
Beutel in der Öffn., alle nahe bei-  
einander und gegen die oberen  
Kronbl. bei aufrechten Haar, genau  
bis braunlich bis bräunlichweißlich  
schmal, ca 1 mm lang, Pollen röhren-  
förmig, überragend, haben selten Fr.  
den Beuteln, 1. hellgelb nach unten  
weiß, 7-9 cm, Blasen 3-6 mm auf  
die 6-8 hellgelben bis hellgrün gelb-  
grün-gewicht l. etw. gepreßte Schuppen,  
sehr stark gen. Nallschuppen.



Die Krisnaga

3064

Kronbl. obere aufrecht oder nach innen gebogen, seltener etw. nach außen gebogen, seite + andere weit ausgebreitet.

Innere Kronbl.  $2\frac{1}{2}$  -  $3\frac{1}{2}$  cm x 6-9 mm größte Breite bei  $\frac{1}{2}$  -  $\frac{3}{4}$  Länge, Basis schmaler oben gerundet oder kurz fingerförmig im ganzen Spaltbogen äußere 3-4 cm nippeliger, fingerförmig, alle goldgelb, die Enden weniger oder stärker in blutrot übergehend, namentlich bei den oberen Übergänge in Schuppen mehr karmin.

Zeichen kann nach den Daten gemacht werden.

Frucht ca 10-18 mm lang und ebenso breit unten sehr stumpf, oben etw. schmaler, etwas höckerig rötlichbraun, an d. Basis meist grün. An den oberen Enden der Höcker hellgelbe, nach der Basis meist grüne bis rotbraune dreieckige  $1\frac{1}{2}$  -  $2\frac{1}{2}$  mm lange Schuppen mit kleinen milchigen Drüsenhöckchen. Auf der Reife springt Frucht von unten bis etwa zur Hälfte in Schuppen auf, Schuppen in 5 mm kann ein nasser Inhalt erzeugt, enthält das 11-14 direkt über sehr endet Fruchtansatz.

pubescens

3065 FR 605

F(4) 305 Platanus m, ebenso sehr beflaumt. Kelch bunt sehr tief. bräunliche Kreise von ca  $\frac{1}{3}$  mm d. meist mit ein paar glockenförmigen braunen Haarbälchen von weinigen ca  $\frac{1}{2}$  cm entfernt. ca 5 km nördl. Die Krisnaga T3029.

F(4) 3061 Throce. 2) schräg od. waagrecht runter und dann an Stummel nach oben. Haut, blaf grün, Deckel braunlich, hier blaßgrün, ca 10 geritzt  $\frac{1}{2}$  cm lange grüne bis rötliche Narben, d. den Deckel. Röhre trichterförmig, Funktionen katgut bis oben. (dies von 2 verbleiben bleiben) Epithelien weiß, aber auch braunlich und zuweilen braun. Mittelmarkeln gelb bis fast braun; Sammlinge ganz oft mit weißen kurzen Mitteln, ganz grün, kurze oder längere weiße Basalborsten. Frucht nur von Grunde Triebe 1 bis über 2 m hoch, Triebe 3-6 cm dick. d. oft Pseudocypripedium bei deren Verzweigung Epithelien entstehen. Ob auch als Pseudocypripedium.



Pl. Crisnegia 3066

9.) Platycodon ficus indica best in  
Fruchtknoten, spärlich

Claviculiger  
T (Gen. 3059 Exposita) 1,6-2,2 cm  
lang, unter 8-10 mm oben 10-15  
mm, weit, innen weiß, außen  
bleich karmin bis bleich grüngelblich,  
mit ca 1 mm (unten) bis ca 8 mm  
(oben) langen schmal dreieckigen  
karminfarbigen Schuppen. In deren  
Achseln steht weiße wollhaare außer  
an den all. obersten Schuppen. Flächen  
davor röhren haarlos. Überreste  
in die Kronblätter dunkelrotlich,  
~~rot~~ Staub weiß, 2-2 1/2 cm  
ober. Ring 1 cm. Insetten  
glatte Röhre. Dintel kleine  
Fallen weiß.

Bl. weiß, hervorragend 1-1 1/2 mm dick,  
5-6 cm davon 2-4 mm auf die  
10-14 hellgelben bis hellgrünlichgelben  
stumpf etw. gezähnt. Röhrenlappen  
Kronbl. 15-20 x 5-10 mm, napfförmig,  
innen schmaler, oben gerundet.  
die äußeren Röhre gegliedert  
größte Röhre bei etw. halber Länge.  
Innere weiß bis hellrosa, äußere

3067

mehr mag ansehnliche bläulichbraun.  
"Shango de la lana vegetal" Bl. 5-11  
cm Baum 3-5 m hoch 3076  
10) Notactus m. im Norden wie  
~~el Chagual~~ al Chagual aber Stacheln meist  
dicker, stark körnerwärts ge-  
krümmt. Knollen Nippelstacheln,  
Borsten desgleichen sehr dunkelrot.  
Bl. rot bräunlich, bald weiß  
werdend. Wur. de gata "Clavilla"  
Röhre 19 mm. Die Narben erbschen  
nur die Höhe der Kronblätter Narben  
gezogen Bl. weiß 15 mm, Röhre  
13 mm lang, oberh. N.-K. schmal  
niedrig, Staub glatte R.  
N.-K. schmal Röhre 5 mm lang,  
3 mm weit, hell gefärbt, dunkel  
gelb. Bl. glatte unfer Staub  
Röhre oben 3 mm weit, außen rotlich,  
mit sehr wenigen 1/4-1/2 mm langen  
roten Schuppen. Kronbl. 4-5 mm lang  
blaurot, aufrecht stehend, nicht aus-  
gebreitet. Die übrigen Bl.  
wie Melocact von el Chagual 3044.  
Daten von 1 Bl. Narben unterhalb  
der Borste.



Ple. Crisnejas 3068

- 11.) *Amantococcus* sp. wohl wie  
der von El Negual. Alle Daten  
stimmen damit überein,  
nur sind die Kerben der Rippen  
deutlicher. Von Baum einige  
km unterhalb der Brücke, wo  
der Pecoscañon beginnt, 12-rippig  
Obst. Ku Bl Fr. - mehrere, beinahe  
direkt unter Brücke Nordseite ist  
13-14 Rippen.
- 12.) Hybrid (?) *Euphorbia* x *Weberbauerococcus*?  
ein Exemplar auf den Hügeln  
1-2 km von der Straße, wo sie  
Hügel überquert, 3 km südlich  
der Brücke. Pflanze halb aufrecht,  
niedrig, ca 2 m lange Triebe  
mit halben Kephallen, etwas  
dicker als *Euphorbia*. Nachen weni-  
ger als dort. *Nakeki* wachsen  
aus *Euphorbia* und *Mastocarya*.  
Mitgerbenen Triebende mit  
Knospe u. Frucht (unreif). Frucht  
ohne Samenträger abgestorben. Blüte  
öffnet nachts, 7 cm lang 5 cm weit,  
nach geringer Luft. Blau karmin,  
viele 1/2-1 m lange bräunliche  
Schuppen + weisse Haare. T. 3072

3069 FR661

- 13.) *Larocera*? rubicola, ca 5 km  
nördl. Brücke in Richtung auf  
San Marcos. öfters kn oder ver-  
blühte Bl. Keine Frucht Blüte  
konnte nicht photogr. werden. Zweig  
Triebe mit Knospen wurden T. 3078
- Überhalb San Marcos (ca 30 km von  
Ple. Crisnejas)
- 1.) *Glindeya* *exaltada*
  - 2.) *Platyon* *griseus*
  - 3.) *Larocera*, anscheinend  
noch nicht in Blüte.
  - 4.) *Weberbauerococcus*, wohl wie  
Ple. Crisnejas, aber Mittelstark  
feiner, erst in Knospen
  - 5.) *Amantococcus*, makarow, oft  
in Früchten.
  - 6.) *Borkiracker* sp. selten, wohl  
in der Makara. Obst Ku Bl Fr.  
in hohen kaffigen
  - 7.) *Mastocarya* wie Ple. Crisnejas  
ohne Ku Bl Fr.
  - 8.) *Platyon* *ficus indica* best.







3072

T (zu L. 3068 Hybrid) Blütenboden  
3 mm dick weiß. N-K rötlich  
hellbraun, reißförmig, faden-  
förmig, ca. 10 x 7 mm, oben  
weiß, fast bleisosa. Nuker  
Haut: Ring auf mehrere mm  
in einem Netze nach oben  
gerichteten Diaphragma verweben  
kein Wollring.

R darüber schmal bristig,  
Nukerseite fast gerade, Oberseite  
leicht bristig, Nukerseite 26  
mm lang, Oberseite 29 mm lang  
Öffn. schief, ca. 12 mm weit. R  
silberweiß, sehr blass rosa; außen  
bräunlich karmin, Schuppen braun  
obere dunkel rötlichbraun schmal  
dreieckig. Weiße Wollbüschel.  
Haut weiß nach oben, rötlichrot  
aufrecht, erreichen Höhe der ausge-  
breiteten Kronbl. Nukerseite spärlich  
ganze Röhre. Ober. Ring an Basis  
nach verwaschen, 1 1/2 cm. Beutel  
mit Exponement Pollen cremefarben  
oben rötlich, unten weiß. Narben  
über Beutel hindurchgehend, hell gelb  
grün, fast 5 mm, 11 Stück.

Kronbl. gleichmäßig ausgebreitet  
äußere stark nach außen gebogen  
rotbraun; innere 18-20 x 10 mm

3073

rotbraun mit violetter  
Umrandung, wirkt zusammen  
stark wie Hellrot, äußere  
mehr rotbraun, alle kurz  
ringsförmig, innere oben etwas  
gekrauselter Rand. Bl ist  
in den frühen Tagstunden  
noch offen.)

F (zu L. 3071 Borkiaactinop.)

Frucht 2-4 cm lang, 2 1/2-4 1/2 cm  
weit, blassgelb bis blass geringelt,  
nach der Basis mehr weiß, nach  
oben mehr rötlichgelb, mit  
meist verbrochenen braunen spitzen  
Schuppen von 1/2 mm oder weniger  
1-1 1/2 cm entfernt nach kleinsten  
weiß-schwarzen Wollbüscheln.  
Blütennarbe vertieft mit schwarzen  
brockenen Schuppenresten rings  
herum. Narbung 3-6 mm dick  
außen zuerst höckerig, später  
glatt. Elvork weiß, saftig, fadenförmig  
Frucht mit 2 Kruppen abgezogen,  
entwickele die Blüten nicht ab.  
Zum Öffnen beide Kruppen hatten  
Haken. Blüte etwa 5 1/2 cm lang,  
weiß-mollig. Röhre am Rohrende  
schwarz-weiß. Blütenboden 3 mm dick  
weiß. N-K Hybrid 6-8 mm lang, AS  
gestrichen durch rötlich nach oben.



3074

T (zu Thriocanthus 3065)

Brucht länglich und etwas flach, oberes Ende stumpfer als unteres,  $1\frac{1}{2}$ - $2\frac{1}{4}$  cm lang, in der breiteren Querrichtung  $1\frac{1}{2}$ - $2\frac{1}{4}$  cm dick, in der schmaleren  $1\frac{1}{4}$ - $1\frac{3}{4}$  cm dick. Blütennarbe vertieft, meist länglich ca  $\frac{3}{4}$  cm lang und ca  $\frac{1}{3}$  cm breit, zuweilen mehr rund. N. dunkelgrün bis rotbraun, grünlich Basis heller, etwas höckerig, Höcker meist langgestreckt, schuppen hell, winzig, meist weniger als  $\frac{1}{4}$  mm lang, oft nur die Enden der Nadeln sichtbar. Nadeln meist 2-5 mm entfernt, kleine Härchen oft sehr spärlich, voll fehlend, zuweilen aber reichlich vorhanden, dann bisweilen einige weiche gelbliche ca  $1\frac{1}{2}$ -3 cm lange Borsten. Frucht ausgefüllt, Füllleisten mit kurzen dicken Samenbrägen, welche trocken und erhaben. Frucht platzt von oben in zwei Hälften auf entsprechend der längeren Querschnitts Wandung mit breiter hyaliner sehr kleiner Außen-

3075

schicht und dünner weißlicher nicht klebriger matter Innenschicht; letztere liefert den Boden der Blüthenröhre von 3-4 mm Dicke.

Blüte (fast geöffnet) 1 Blüte in Lagenmarc 13. IV. 60,  $4\frac{1}{2}$  cm lang, volle Öffn. Blüte nicht fertiggestellt, geringer Duft. Die Blüte öffnet sich erst gegen Mitternacht und wird im Morgenspät nach erst halb offen, schloß erst früh am Tag gut abgepackt mit kleinen Ähren im Inneren, darüber: grün 9 mm lang, in breit mit winziger weißlicher Schuppe, dergleichen sich in eine braune  $1\frac{1}{2}$ - $2\frac{1}{2}$  cm lange weiche graue Fortsetzung, dann weiße wollfäden Blüthenboden dick, fast weiß. N-K fast trichterig, blaß braunlich, oben weiß, 6 mm lang, unten 2 ober 1 mm weit, reichlich Nektar, halb geschlossen, dunkel unteren Staub-Ring, der sich in Bogen nach oben gegen L. hebt; gering. Nadelvor-Röhre darüber trichterig, unten 4 mm, oben 11 mm weit, 18 mm lang, innen blaß grünlich, außen hell grün, mit eben solchen Schuppen, Lagenmarc u. Nadelhaaren. Oberste Schuppen oft 3-5 mm lang, hell so breit, mit nur kurzen grauen Abzügen in Krone grün-grünlich. T. sind die nicht abgefallenen Schuppenhaaren.



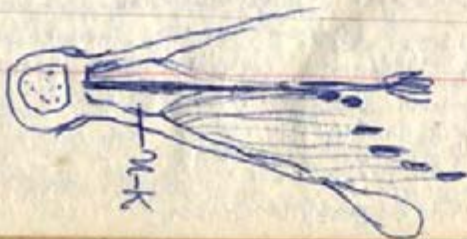
3076

Staubf. Blap grünlich, unterste ca 1 1/2 cm, oberste am Röhrendende ca 3/4 cm, von unten nach oben an Länge abnehmend, Insertion an ganze Röhre. Beutel vom Röhrendende bis ca 2/3 Kronblatthöhe, creme großflach, 1 1/2-2 mm lang 1 mm breit, Pollen creme.

Lp. blapgrün, 1 mm dick, Narben zw. d. Beuteln 28 mm, davon 3 1/2 mm auf die 49-gereihten blapgelben oder grünlichgelben fingerförmigen ca 12 Narbenlappen.

Kronbl. innerste weiß, äußere grün mit weißen Rändern, äußerste kürzere u. schmalere fast grün mit etwas braun, Rosen inden inneren 11-12 mm x 5-6 mm oben gerundet, unten sehr schmal, 1/3 Höhe am breitesten.

innerst Kronbl. äußere schmal, unten breiter, ebenfalls oben gerundet.



3077

longicauda 3077  
F/zu Weibchen anovocet 3060  
Röhre darüber Vorderseite gerade, 25 mm, Oberseite brüchig erweitert 27 mm, R. unten 4 mm, Offen 14 mm weit.

innen fast weiß, außen rotbraun, mit ebensolcher Wolle u. Adaren dicht verhüllt, darin 1 (unten) bis 1 1/2 (oben) cm langen rufen 2-3 mm breiten grauen grünen lang gerippten Schuppe mit rotbraunen Enden. Walle am Röhrendende braun.

Staubf. gelbbraun, 3-3 1/2 cm ober. Ring 13/4 cm, Insertionen nur unterste ca 8 mm an Röhrendende. Beutel creme, ca 3 x 1 mm flach, Pollen creme.

Lp. Narben zw. den obersten Beuteln Blap, 2 mm dick, 52 mm, davon 6 mm auf die 19 hellgelben, 49-gereihten, kaum fingerförmigen Narbenlappen.

Kronbl. gut ausgebreitet, innerste blap bis rosa, ca 22 x 5-7 mm, kurz fingerförmig mit langem gestoch. nahe oben am breitesten, Basis drühtel Breite; äußere karmin, Basis weiß.

inneres Kronbl.  
Enden braun lang fingerförmig Basis kaum vergrößert. Äußerste kürzer, schmal, brauner.



3078  
rupicola FR661  
 F (zu Larocera P3069)  
 mitgenommen der eine Trieb  
 öffnete eine Blüte erst in der  
 Nacht welche im Morgenrauschen  
 bereits fast geblüht hatte.  
 Die inneren Kronblätter waren  
 rein weiß und gut ausge-  
 breitet, öffnete nicht noch ein-  
 mal. Die Knospe des zweiten  
 Triebes entwickelte sich nicht  
 zur Blüte und fiel in einigen  
 Tagen ab. Es ergab sich, daß in  
 der Blüte Wämer waren, und  
 sie immer angefüllt hatten.  
 Es konnte nur folgende fest-  
 gestellt werden: Fruchtknoten  
 graugrün, völlig bedeckt mit  
 orangefarbener Woll und  
 sehr zahlreichen orangefarbenen  
 mehreren cm langen, halb glatte-  
 beiden, weichen fast geraden  
 nicht stechenden Borsten, dazu  
 mit sehr zahlreichen röhren-  
 schwarzbraunen nach oben  
 sehr lange gerippten schwarzen  
 Schuppen von 1-1½ cm Länge  
 Frk. unten sehr stumpf 6 mm

3079  
 lang, oben 17 mm breit. Saug-  
 röhre entsprechend breit,  
 oben flach, Wandung 3 mm  
 dick, Boden der Röhre 4 mm dick  
 N-K ca 4 mm lang, 11 mm weit  
 halb geröhrt, durch die Röhren  
 der hinteren Staubfäden  
 waagrecht gegen Fr. sitzen und  
 dann nach oben gebogen sind  
 Fr. subrot, sehr weit, kurz,  
 oder vielmehr nach oben  
 sich verengend, nicht mehr  
 genauere Daten feststellbar  
 außen wie Frk. Schuppen ge-  
 dacht. ~~Nachdem voran und nachher~~  
~~Larocera~~, aber gattungswort  
 T (zu L. 3065 Platyop FR605) ein Bruch  
 mit zahlreichen Knospen; Blüte  
 erhalten in Lajamarca 18.V.60.  
 Diese geröhrt, ca 3 cm lang, Frk.  
 ca 17 mm lang, 9 mm dick, gra-  
 grün mit feinem Elasmio-  
 bedeckt, höckerig. grüne Broden  
 winzige glockenförmige helle Körner  
 Hestelchen. Am Kelchrande kleine  
 röhrlige dreieckige Schuppen. Sam-  
 höhle mit guten Samenanlagen (ob  
 sie sich entwickeln?) 4 mm lang



3040  
und 2 mm breit; Napf trichterförmig,  
ca 7 mm lang, oben 6 mm weit  
N-K. honiggelb, mit Nektar,  
trichterförmig, 2 mm lang, oben  
3 mm weit, halb geschlossen  
durch die angelehnten Lippen.  
Der darüber stehende äußere  
Teil des Ekt. Haut. innerste  
weiß, 4-5 mm, darüber nach  
oben goldgelb, nach unten blass,  
obere 6-7 mm, alle aufrecht  
als Garbe und der Ep. herum  
nicht ausgebreitet. Dornen  
aufrecht, weißlich, Collen weiß.  
Bei Berührung bilden sich Haut  
gegen den Griffel. Ep. weiß  
innen kaum über 1 mm bei  
1/3 Länge fast 3 mm, oben ca  
1 1/2 mm dick, ohne Narbe 13  
mm lang, Narbe hellgraugrün  
iherragend, 75. genügt, Ober-  
fläche köhrig 6 Stück, stumpf  
3 mm lang. Krone schon  
goldgelb, ca 2 cm x 11-13 mm,  
innen schmal, oben gerundet,  
bei 2/3 Länge am breitesten,  
weit ausgebreitet. Übergänge  
in Schuppen mit roten Enden.

Firm den Gr. 2d 1/2 mm weit.)  
7 (Zn 1.3073 Bortie) gehendes  
Diaphragma, das in Hauptfäden  
u. einem davon in weißen Wack-  
ring ausgeht. R. pubizh über  
N-K. ca 2 1/2 cm lang, mit rot-  
braunen dreieckigen Schuppen.  
Haut. parinn. nach unten  
weib. Inset. fallen oberer am  
dann endringl. Krone kurz,  
innere Kardin, äußere braun-  
lichgelbrot.)

7 (Zn 1.3049 Thrinanthos. n. von  
Aricapampa). Ein genauer Vergleich  
des Herbariums ist sehr sadliche  
Unterschiede, so des sehr generose  
Aufnahme am Handorte nötig ist.  
Diebe sind dicker, Nektar kleiner,  
Haut. pro. Krole weniger und  
ausreichend kürzer; die Mittel-  
fäden blauer u. ohne rotbraunes  
Ende, das Cephaligebirgen derber und  
stehender. (Haut. unbekannt.)

7 (Zn 1.3073 Bortie) gehendes  
Diaphragma, das in Hauptfäden  
u. einem davon in weißen Wack-  
ring ausgeht. R. pubizh über  
N-K. ca 2 1/2 cm lang, mit rot-  
braunen dreieckigen Schuppen.  
Haut. parinn. nach unten  
weib. Inset. fallen oberer am  
dann endringl. Krone kurz,  
innere Kardin, äußere braun-  
lichgelbrot.)



Chilote- 3082

(Fangal 20. IV. 64)

- 1) *Platyop. ficus indica* best. stell
- 2) *Platyop. guianensis*
- 3) *Platyop.* kleine rindgliedrige Stucke  
Bl. St.
- 4) *Cylindrop. subulata* cf. ohne Kn. Bl. St.  
Blätter meist 2-6 cm, manchmal bis 8 cm  
lang; buschförmig! St. gelb, 2-4.
- 5) *Coprosma* *fragari* etwa wie *Sauna*  
aber meist kleiner, meist weniger  
dick, länger, mittelst d. St.  
von *fragari* wie *Sauna* oft  
aber kurz, St. weniger rot. Frucht  
kugelförmig bis fast oval, Rotbraun  
u. obere D. mit Stacheln mit Blättern  
und St. oft auch Haare auf der Fläche.
- 6) *Anacard.* *chilote* *Platyop.*  
ohne Kn. Bl. St.
- 7) *Nowvillea* FR 1064 *megacarpifera*  
ohne Kn. Bl. St.  
Am Wege nach San Juan (nord-  
osten von Chilote) nur ein Bunt  
mit unreif. + reifen Fr. + kleinen  
u. größeren Kn. Unterhalb des Ortes.  
Frucht reif bläulichgrün, 4 cm lang  
3-3 1/2 cm dick, unten sehr stumpf.

3083

- oben etwas grün, mit aufwärts. Blü-  
senrost, Nagel ca 3/4 cm Ø rund  
1/2-3/4 cm. Mit Nagel als  
Griffelbasis. Sehr weiche rote  
bis rotbraune, ca 1/2 cm breite u.  
ca 2 mm lange dreieckige Schuppen,  
oder die Schuppen sind etwa halb  
so breit auf, aber mit aufgesetztem  
Spitzchen. Ohne Haare. Blüsch  
saftig weiß. Fr. am Nagel etwas  
längsfaltig, sonst auch an den  
Schuppenbasen etw. gehockert.  
Blüte öffnet sich erst in der Sun-  
kelheit und schloß vor dem  
Hellwerden. Öffnet sich wieder.
- 1) Blüte 6 cm lang, Öffn. ca 3 cm weit.  
Fr. grün 16 mm lang 10 mm  
breit. Blütenboden 3-4 mm dick,  
weiß. Schuppen mit weißer Rand,  
dreieckig, 1/2-3 mm lang, 2-4 mm  
breit. W-K subrisch, ca 2 cm x 4-5  
mm, fast weiß, N. sehr spärlich  
N-K. offen. D darüber ca 12 mm  
lang, blüschig, oben ca 1 1/4 cm  
weit, weißlich (unten grün),  
Schuppen 4-8 (oben) mm lang  
4-8 mm breit, haarlos, bläulich  
bräunlich 3/4-1 cm mit braunen  
4-5 mm langen Haaren. Frucht Blüte  
D oben mehr als unten Frucht  
4 cm, 12 weiß 6 mm lang. F. 3084



Tangal 3084

- 8.) Borricactus <sup>reunensis</sup> ~~sp. n. l. Saune~~  
 6-9 Rippen. Ofters reife Fr.  
 selben unreife Fr. Nur 1 Busch  
 mit großem Kn., Färbung Bl wie  
 Saune.

- 9.) Borricactus plagiostoma  
 nur direkt bei Tangal sowie  
 unterhalb von San Juan.  
 Bei San Juan 10-12 Rippen.  
 Bei Tangal etwa 11-14 Rippen.  
 5-7 cm dick zuweilen  
 noch reife Fr. Keine Kn + Bl, alle  
 unreife Fr.

Ich sehe bis 22 Rippen)  
Erucht 2-3 cm dick 1 1/2 - 2 1/2 cm  
 lang, bleich gelb bis gelbgrün, oft rot-  
 backig getrennt auf einer Seite,  
 am Nabe st. längsfaltig, sonst  
 fast glatt. Schuppen 4-8 mm ent-  
 fernt, rötlich, merklich, 1/3-1 mm  
 lang (bei San Juan 1/2 - 1 1/2 mm lang)  
 winzige schwarze (bei San Juan be-  
 deutend größere) schwarze Wallhaare.  
 bei Tangal Fr. nicht gewacht. Napp  
 meist länglich, 2/3 - 1 cm lang und  
 1/3 - 1/2 cm breit. Fleisch weiß,  
 saftig.

3085

- 10.) Trichocereus?  $\eta$  offenbar  
 nachheri ancheinend  
 stachellos; aber in Schachtel  
 unterhalb San Juan. mit  
 langen St., also ~~wohl~~ <sup>offenbar</sup> ~~peruvianus~~

- 11.) Weberbauerocereus johannii  
 oft reife u. unreife Fr.  
 starklich Kn + Bl.  
 1 Blüte öffnet zw. 7 und 8 Uhr  
 abends und schließt erst in  
 den hellen Morgenstunden.  
 Blüte (1 Blüte) etwas duftend, nicht  
 angenehm 10 1/2 cm lang wovon  
 1/2 cm auf den korallenrag. Griffel  
 gering zygomorph, Öffnung 1/2 cm  
 dick. 14 mm lang u. breit, fast  
 quadratisch, grauweiß, stark  
 höckerig, mit Kn bedeckt mit  
 schwarzbrauner Walle. Höcker  
 sehen oben aus in 1/2 (unter)  
 bis 4 (oben) mm lang, vorstehend in  
 spitzen hellgelben Schuppen. Wandung  
 weiß, 4 mm. Blütenboden weiß, 5 mm.  
 Samenkant nur quadratisch.  
 N-K Sonnenform, längsgestreift  
 von Nektarien oben (bis 3 mm)  
 umgekehrt trichterig, bleib; im



Gangal 3086

ganzer 14 mm lang, 9 mm breit  
 reichlich Nektar oben halb geschlossen  
 durch etw. Wandverwölbung und  
 fast bis an die herabhängende sehr  
 reichliche Blaublaue, deren inner-  
 ste gegen Gr. geneigt, außen wie R.  
Rote darüber Vorderseite gerade,  
 Oberseite knitterig erweiternd  
 und 2 mm länger als Unterseite,  
 R. oberh. N.-K. ca 29 mm lang,  
 Ausgang N.-K. 6 mm weit, R. oben  
 23 mm weit, innen fast weiß,  
 außen bräunlich-grünlich,  
 langhaarig und schwarz-  
 brauner Wollhaare und kurze, und  
 längeren dicken Kransen, mehrere  
 cm langen rotlichbraunen Haaren  
 leidet, gehen bis auf halbe Höhe  
 der Seiten. Kugel, das 4-5  
 mm lange verplüßte, od. grünlich  
 sehr schmale Schuppe. Nahe dem  
 Rohrausgang schmal dreieckige  
 rotbraune flache 1/2-1 cm  
 lange Schuppen, die oben in Kron-  
 blätter übergehen.  
~~Staub~~ weiß, 4-6 cm ober. Ring  
 ca 3 cm, die inneren Staub-  
 röhren anliegend. Fertilisation  
 ist unteren 1/4-1/2 der R.  
 massenhaft; dann Endring.  
 Befruchtete, so als 2 mm lang  
 oben kleiner, die meisten regeln  
 über Kronbl. kommen

3087

ganzer mit N. 1 cm ca 1/2 cm über-  
 ragend, 9 cm, davon 5-6 mm  
 auf die hellgelben bis hell grün-  
 gelben gezackten ca 20 Schuppen  
 auf beiderseits Narbenlappen.  
 1/2 cm tief grünlichweiß, 2 mm dick  
Kronbl. fast linealisch, stumpf,  
 innen etw. verodun'siert, nahe  
 oben am breitesten, ca 3-3 1/2  
 cm x 5-7 mm, die inneren  
 weiß, die äußeren etw. eben so  
 etwas schmäler, lang zugespitzt  
 rotbraun, beiderseits grünlich,  
 großschell. Übergang in  
 Schuppen schwarzlich-rotbraun.  
 Kronbl. ausgebreitet  
~~Bei 2~~ Blüte des gleichen  
 Themas tags darauf ragen Narben  
 ca 2 cm heraus, die nach unten  
 hängenden Staub ragen 1/2 cm  
 über Kronbl. hinaus.  
 F(4 u. L. 3083, Morvillea) zugespitzte  
 1/2-1 cm geneigte Narben. Den  
 Befruchteten, Kronbl. weiß, innere  
 ca 14 x 8-10 mm, oben sehr stumpf,  
 innen sehr schmal, mittlere  
 ca 16 x 12 mm sehr stumpf, untere  
 wenig schmäler, zugespitzt, äußere  
 ca 15-10 mm, nicht innen, sehr schmal  
 sehr stumpf, blaßgrün mit roten Enden



- 12) Laageocer <sup>3088</sup> ~~elegans~~ <sup>rejonoides</sup>  
 ohne Ringtonen in etwas ein-  
 schnürungen, rot weisse Wolle,  
 zuweilen länger Mittelbachel.  
 ca 20 Rippen, Oberr. mit Bl. nur 1  
 Frucht. Triebel klein stumpf,  
 ca 1/2 bis 1 1/2 m hoch. Rippen grün,  
 stumpf 3-4 mm hoch, gebuchtet  
Tafel 5-8 cm dick, Frucht  
 siehe elegans L. 3031.

FR 1044

- 13) Laageocer? sp. nov. sehr selten  
 nur 2 Exemplare ca 1900-2000 m  
 hoch auf dem Aufstiege, da von  
elegans und rejonoides zu Ende  
 gehen, an etw. gemäßigten Stellen  
 ca 14 km von Chile. Blau  
stich elegans, grün grün Tafel  
 1-1 1/2 m lang, unten spitzend,  
 ca 6 cm dick, nur 12-14 Rippen,  
 ca 3 mm hoch, stumpf, etw. gebuchtet,  
 etw. Bügelfürchen, grün grün

3089  
 frisch hellbraun, fast 1 cm  
 dick, ca 4 mm Bl fallen  
 die Ringwolltonen, Stacheln  
 rotbraun weisser, als elegans,  
 und etw. derber. Ohne Kn. Bl.

FR 605

- 14) Platy sp. größer als Nr 3  
 etwas grüner, grün grün grün  
 blausch. Glieder. Spielbund  
 oder nahen, ca 1 1/2 cm dick,  
 ca 2 cm breit, ca 4-8 cm lang,  
 bannchenförmig. Bl braun  
grün fast weiß. Bl spreizend  
 2-3 cm lang grün  
 Ohne Kn. Bl. Bei grün  
 nach grün wohl nur von Nr 3.

F (Z. grün grün L. 3091) grün mit  
 rot. Schuppen, von 3-5 mm Breite  
 u. 1-2 mm Länge. grün grün  
 verschieden von grün von grün  
grün, da auch die grün, viel  
 größer wird es andere grün grün  
 und wohl die von grün. grün



3090 22. IV 60.

Sales u. einige kn. foflich

- 1) Armatocercus cartwrightianus  
sdr reichlich Knospen, spärlich  
mureife Fr., selten reife Fr.
- 2) Armatocercus ~~aspidioides~~ <sup>disgonus</sup>  
offers Kn, Bl u. mureife Fr.
- 3) Haageocereus verrucosus etwa  
wie Uruos, meist Wollringe,  
meist lange St. goldgelb, offer  
alle Mittelst. kurz. St. schlan-  
ker als elegans, weniger  
Stumpfer Scheitel. Ohne Kn Bl Fr.
- 4) Neoraimundia oregonensis,  
große dick Kn, Bl, mureife Fr.
- 5) Melocactus peruv. St. rot.
- 6) Howvillea sp. 2-3 m hoch,  
aufliegt bis halb liegend,  
Stark, 6-8 Rippen. (Muster)

3091

- Markspachlia Fruchtzeit zu  
Heute. Bl. viel größer als P. 3083.  
gelblich unter, blass ober ver schultet.  
(P. 3083)
- 1) Epitonia sp. ähnlich  
haagei, vord. Grunde vder  
nab. über d. Grunde gew.  
send, 3-4 m. hoch, bis etwa  
1/4 oder 1/3 Höhe ~~stehen~~  
Trieb meist 8-13 cm Ø, bis  
zu 15 cm Ø gemessen.  
Mittelst. meist kurz, vder  
auch lang und mehr gelb  
als rot, ~~St. wie Uruos~~ <sup>St. wie Uruos</sup> ~~St. wie Uruos~~  
Blüte (2 Blüten) 6-7 1/4 cm lang,  
gut geöffnet, Öffn. ca 5 cm  
weit, ~~geöffnet~~ nicht ange-  
nehmen, öffnet mit Beginn  
Dornenbildung, ~~schließt~~ <sup>schließt</sup> ~~schließt~~ <sup>schließt</sup> ~~schließt~~  
Stkn. ca 10-14 mm lang, oben 11-13  
mm breit, ~~Boden~~ <sup>Boden</sup> ~~Boden~~ <sup>Boden</sup> ~~Boden~~  
4-3 mm dick, ~~Stkn.~~ <sup>Stkn.</sup> ~~Stkn.~~ <sup>Stkn.</sup> ~~Stkn.~~  
dreieckig, ~~hell~~ <sup>hell</sup> ~~hell~~ <sup>hell</sup> ~~hell~~  
1/4 mm Länge, ~~Reichlich~~ <sup>Reichlich</sup> ~~Reichlich~~ <sup>Reichlich</sup> ~~Reichlich~~  
Wolle in den Achseln bis unten  
außerdem auf der Fläche.







*[Handwritten note:]* I will take care of you.

[illegible]



[illegible]



[illegible][illegible]



[illegible][illegible]



Wird nicht da 4 IV 68

[illegible]







John Ring, Kilmorven, ca  
3 in high with ring at top  
upper part of shell in lower  
part of shell.

2) Wie viele Mol Ethanol? 26 Mol

gehen die Thone Licht 75 Be

$\frac{1}{2} \text{ Ca } \frac{1}{2}$

Another down to the rock, with  
western Benthophilus and Bala-

*Weldon*

*[Handwritten notes at bottom:]*

ganz, keine Finken Bergen, Auf-  
licht Licht 1/2 Bewald 2 ca 3000  
Kleiner Ring und 2. Dichtwand  
großer Fledermaus im Grottoen

3 cm within the minute knots  
which appear throughout the wood

einem Verleihen und dabei nicht  
nackte geblieben. Diese Arbeit  
dauert 40 bis 50 Jahre.

mit 8 cm  $\Phi$  Induktion auf die mit  
Kümmelöl bestrichene Kiste des Kasten

[illegible]

$(6+7) \cdot 9 = 99$

12. 10. 1971

12. OK 11 + 1/2.5 det. 11.5

The following words are written in the margin:

Handwritten notes in German script.

[8] Melville Augustus & Ann Thynne  
8. IV 60 1/46 Wokingham

*gymn. v. ... 1/20th ...*



[illegible]

Frank Gielinski  
Lapomanga, Sept. 12  
(includes the relevant "stampings")  
Gueltermo Hellmann  
Lapomanga, Vol. 319

Oxytropis nuda Messing  
ca 1/2 km. above Zion  
Knob (d. not visible)

Blinder  
Bilum mark 1/2 ca.

Wilkes & Calderon  
 474 <sup>Upper</sup> ~~Stannard~~ Avenue  
 [Ze Jalar] <sup>noted in</sup>  
 almirilla de los tres clavos de  
 Thiracanthus



#

#  
Back XVI  
34 (=36) Males on 22  
Eggs 3. IV 66 6 Wm  
Males 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 84

[illegible]



#359

in 1890  
H. K. 65

1964 IV. 11. 17. 25. 31.

Jack XIV

32 f = 34) 40 paces on 42 f  
3.11.68 3/12 1968  
Mammals high than  
ca 10 1/2 1/25 sk. 1/25 sk. 1/25 sk.  
ca 4.2 1/25 sk. 1/25 sk. 1/25 sk.  
ca 4.2 1/25 sk. 1/25 sk. 1/25 sk.

1. *Staph. niger*  
 2. *Staph. aureus*  
 3. *Staph. epidermidis*  
 4. *Staph. saprophyticus*  
 5. *Staph. albus*  
 6. *Staph. carnosus*  
 7. *Staph. hyale*  
 8. *Staph. medialis*  
 9. *Staph. schweinfurthii*  
 10. *Staph. simulans*  
 11. *Staph. termitum*  
 12. *Staph. vitreus*  
 13. *Staph. xylinus*  
 14. *Staph. hyalinus*  
 15. *Staph. medialis*  
 16. *Staph. schweinfurthii*  
 17. *Staph. simulans*  
 18. *Staph. termitum*  
 19. *Staph. vitreus*  
 20. *Staph. xylinus*  
 21. *Staph. hyalinus*  
 22. *Staph. medialis*  
 23. *Staph. schweinfurthii*  
 24. *Staph. simulans*  
 25. *Staph. termitum*  
 26. *Staph. vitreus*  
 27. *Staph. xylinus*  
 28. *Staph. hyalinus*  
 29. *Staph. medialis*  
 30. *Staph. schweinfurthii*  
 31. *Staph. simulans*  
 32. *Staph. termitum*  
 33. *Staph. vitreus*  
 34. *Staph. xylinus*  
 35. *Staph. hyalinus*  
 36. *Staph. medialis*  
 37. *Staph. schweinfurthii*  
 38. *Staph. simulans*  
 39. *Staph. termitum*  
 40. *Staph. vitreus*  
 41. *Staph. xylinus*  
 42. *Staph. hyalinus*  
 43. *Staph. medialis*  
 44. *Staph. schweinfurthii*  
 45. *Staph. simulans*  
 46. *Staph. termitum*  
 47. *Staph. vitreus*  
 48. *Staph. xylinus*  
 49. *Staph. hyalinus*  
 50. *Staph. medialis*  
 51. *Staph. schweinfurthii*  
 52. *Staph. simulans*  
 53. *Staph. termitum*  
 54. *Staph. vitreus*  
 55. *Staph. xylinus*  
 56. *Staph. hyalinus*  
 57. *Staph. medialis*  
 58. *Staph. schweinfurthii*  
 59. *Staph. simulans*  
 60. *Staph. termitum*  
 61. *Staph. vitreus*  
 62. *Staph. xylinus*  
 63. *Staph. hyalinus*  
 64. *Staph. medialis*  
 65. *Staph. schweinfurthii*  
 66. *Staph. simulans*  
 67. *Staph. termitum*  
 68. *Staph. vitreus*  
 69. *Staph. xylinus*  
 70. *Staph. hyalinus*  
 71. *Staph. medialis*  
 72. *Staph. schweinfurthii*  
 73. *Staph. simulans*  
 74. *Staph. termitum*  
 75. *Staph. vitreus*  
 76. *Staph. xylinus*  
 77. *Staph. hyalinus*  
 78. *Staph. medialis*  
 79. *Staph. schweinfurthii*  
 80. *Staph. simulans*  
 81. *Staph. termitum*  
 82. *Staph. vitreus*  
 83. *Staph. xylinus*  
 84. *Staph. hyalinus*  
 85. *Staph. medialis*  
 86. *Staph. schweinfurthii*  
 87. *Staph. simulans*  
 88. *Staph. termitum*  
 89. *Staph. vitreus*  
 90. *Staph. xylinus*  
 91. *Staph. hyalinus*  
 92. *Staph. medialis*  
 93. *Staph. schweinfurthii*  
 94. *Staph. simulans*  
 95. *Staph. termitum*  
 96. *Staph. vitreus*  
 97. *Staph. xylinus*  
 98. *Staph. hyalinus*  
 99. *Staph. medialis*  
 100. *Staph. schweinfurthii*  
 101. *Staph. simulans*  
 102. *Staph. termitum*  
 103. *Staph. vitreus*  
 104. *Staph. xylinus*  
 105. *Staph. hyalinus*  
 106. *Staph. medialis*  
 107. *Staph. schweinfurthii*  
 108. *Staph. simulans*  
 109. *Staph. termitum*  
 110. *Staph. vitreus*  
 111. *Staph. xylinus*  
 112. *Staph. hyalinus*  
 113. *Staph. medialis*  
 114. *Staph. schweinfurthii*  
 115. *Staph. simulans*  
 116. *Staph. termitum*  
 117. *Staph. vitreus*  
 118. *Staph. xylinus*  
 119. *Staph. hyalinus*  
 120. *Staph. medialis*  
 121. *Staph. schweinfurthii*  
 122. *Staph. simulans*  
 123. *Staph. termitum*  
 124. *Staph. vitreus*  
 125. *Staph. xylinus*  
 126. *Staph. hyalinus*  
 127. *Staph. medialis*  
 128. *Staph. schweinfurthii*  
 129. *Staph. simulans*  
 130. *Staph. termitum*  
 131. *Staph. vitreus*  
 132. *Staph. xylinus*  
 133. *Staph. hyalinus*  
 134. *Staph. medialis*  
 135. *Staph. schweinfurthii*  
 136. *Staph. simulans*  
 137. *Staph. termitum*  
 138. *Staph. vitreus*  
 139. *Staph. xylinus*  
 140. *Staph. hyalinus*  
 141. *Staph. medialis*  
 142. *Staph. schweinfurthii*  
 143. *Staph. simulans*  
 144. *Staph. termitum*  
 145. *Staph. vitreus*  
 146. *Staph. xylinus*  
 147. *Staph. hyalinus*  
 148. *Staph. medialis*  
 149. *Staph. schweinfurthii*  
 150. *Staph. simulans*  
 151. *Staph. termitum*  
 152. *Staph. vitreus*  
 153. *Staph. xylinus*  
 154. *Staph. hyalinus*  
 155. *Staph. medialis*  
 156. *Staph. schweinfurthii*  
 157. *Staph. simulans*  
 158. *Staph. termitum*  
 159. *Staph. vitreus*  
 160. *Staph. xylinus*  
 161. *Staph. hyalinus*  
 162. *Staph. medialis*  
 163. *Staph. schweinfurthii*  
 164. *Staph. simulans*  
 165. *Staph. termitum*  
 166. *Staph. vitreus*  
 167. *Staph. xylinus*  
 168. *Staph. hyalinus*  
 169. *Staph. medialis*  
 170. *Staph. schweinfurthii*  
 171. *Staph. simulans*  
 172. *Staph. termitum*  
 173. *Staph. vitreus*  
 174. *Staph. xylinus*  
 175. *Staph. hyalinus*  
 176. *Staph. medialis*  
 177. *Staph. schweinfurthii*  
 178. *Staph. simulans*  
 179. *Staph. termitum*  
 180. *Staph. vitreus*  
 181. *Staph. xylinus*  
 182. *Staph. hyalinus*  
 183. *Staph. medialis*  
 184. *Staph. schweinfurthii*  
 185. *Staph. simulans*  
 186. *Staph. termitum*  
 187. *Staph. vitreus*  
 188. *Staph. xylinus*  
 189. *Staph. hyalinus*  
 190. *Staph. medialis*  
 191. *Staph. schweinfurthii*  
 192. *Staph. simulans*  
 193. *Staph. termitum*  
 194. *Staph. vitreus*  
 195. *Staph. xylinus*  
 196. *Staph. hyalinus*  
 197. *Staph. medialis*  
 198. *Staph. schweinfurthii*  
 199. *Staph. simulans*

[illegible]

33. Scherke'sche Methode (Scherke'sche Methode)  
und andere Methoden der Geometrie  
sind nicht in der Natur.



Item	Price	Total
1. II 6.6. 1901.81 + 452. - + 8.342.80		
1. IV 1.00 (3.1.11)		
1. V 1.00		
1. VI 1.00		
1. VII 1.00		
1. VIII 1.00		
1. IX 1.00		
1. X 1.00		
1. XI 1.00		
1. XII 1.00		
1. XIII 1.00		
1. XIV 1.00		
1. XV 1.00		
1. XVI 1.00		
1. XVII 1.00		
1. XVIII 1.00		
1. XIX 1.00		
1. XX 1.00		
1. XXI 1.00		
1. XXII 1.00		
1. XXIII 1.00		
1. XXIV 1.00		
1. XXV 1.00		
1. XXVI 1.00		
1. XXVII 1.00		
1. XXVIII 1.00		
1. XXIX 1.00		
1. XXX 1.00		
1. XXXI 1.00		
1. XXXII 1.00		
1. XXXIII 1.00		
1. XXXIV 1.00		
1. XXXV 1.00		
1. XXXVI 1.00		
1. XXXVII 1.00		
1. XXXVIII 1.00		
1. XXXIX 1.00		
1. XL 1.00		
1. XLI 1.00		
1. XLII 1.00		
1. XLIII 1.00		
1. XLIV 1.00		
1. XLV 1.00		
1. XLVI 1.00		
1. XLVII 1.00		
1. XLVIII 1.00		
1. XLIX 1.00		
1. L 1.00		
1. LI 1.00		
1. LII 1.00		
1. LIII 1.00		
1. LIV 1.00		
1. LV 1.00		
1. LVI 1.00		
1. LVII 1.00		
1. LVIII 1.00		
1. LVIX 1.00		
1. LX 1.00		
1. LXI 1.00		
1. LXII 1.00		
1. LXIII 1.00		
1. LXIV 1.00		
1. LXV 1.00		
1. LXVI 1.00		
1. LXVII 1.00		
1. LXVIII 1.00		
1. LXIX 1.00		
1. LXX 1.00		
1. LXXI 1.00		
1. LXXII 1.00		
1. LXXIII 1.00		
1. LXXIV 1.00		
1. LXXV 1.00		
1. LXXVI 1.00		
1. LXXVII 1.00		
1. LXXVIII 1.00		
1. LXXIX 1.00		
1. LXXX 1.00		
1. LXXXI 1.00		
1. LXXXII 1.00		
1. LXXXIII 1.00		
1. LXXXIV 1.00		
1. LXXXV 1.00		
1. LXXXVI 1.00		
1. LXXXVII 1.00		
1. LXXXVIII 1.00		
1. LXXXIX 1.00		
1. LXXXX 1.00		
1. LXXXXI 1.00		
1. LXXXXII 1.00		
1. LXXXXIII 1.00		
1. LXXXXIV 1.00		
1. LXXXXV 1.00		
1. LXXXXVI 1.00		
1. LXXXXVII 1.00		
1. LXXXXVIII 1.00		
1. LXXXXIX 1.00		
1. LXXXXX 1.00		
1. LXXXXXI 1.00		
1. LXXXXXII 1.00		
1. LXXXXXIII 1.00		
1. LXXXXXIV 1.00		
1. LXXXXXV 1.00		
1. LXXXXXVI 1.00		
1. LXXXXXVII 1.00		
1. LXXXXXVIII 1.00		
1. LXXXXXIX 1.00		
1. LXXXXXX 1.00		
1. LXXXXXXI 1.00		
1. LXXXXXXII 1.00		
1. LXXXXXXIII 1.00		
1. LXXXXXXIV 1.00		
1. LXXXXXXV 1.00		
1. LXXXXXXVI 1.00		
1. LXXXXXXVII 1.00		
1. LXXXXXXVIII 1.00		
1. LXXXXXXIX 1.00		
1. LXXXXXXX 1.00		
1. LXXXXXXXI 1.00		
1. LXXXXXXXII 1.00		
1. LXXXXXXXIII 1.00		
1. LXXXXXXXIV 1.00		
1. LXXXXXXXV 1.00		
1. LXXXXXXXVI 1.00		











Sept 148.

**TORRE**  
FABRICACION CHILENA  
534/48



